



# Wirtschaftsplan der Geothermie Unterhaching Produktions-GmbH schön gerechnet

Die Parteifreien Bürger Grünwald (PBG) kritisieren die beschönigende Darstellung der Unternehmensplanzahlen 2018 bis 2022. Eine Rendite von 4% p.a. bei der Unterhachinger Geothermie Produktionsgesellschaft festzustellen, wie dies aus der CSU-Fraktion posant wurde, ist dem Zahlenwerk nicht zu entnehmen, sagte PBG-Fraktionssprecher Oliver Schmidt in der Gemeinderatssitzung vom 20.11.18.

Die Gesellschaft wird laut Planung der Geschäftsführung 2018 zwar mit einem operativen positiven Ergebnis von rund 1,3 Mio. € abschließen. Ein wesentlicher Grund für diese Entwicklung ist die Stilllegung der Kalina-Anlage und dadurch bedingte Betriebskosteneinsparungen. Diese Sondereffekte folgen auf das verlustreiche Jahr 2017, als ein Verlust von 8,1 Mio. € bei 4,6 Mio. € Abschreibungen eingefahren wurde. Grünwald musste mit der Übernahme der GmbH von knapp 95% die Kommanditeinlagen in Millionenhöhe aufstocken, um einen Liquiditätsausfall zu verhindern.

Von 2018 bis einschließlich 2020 stehen 6,0 Mio. € Investitionen in das Heizwerk- und Obertagerwerk auf dem Plan, davon gewährt die Gemein-

de Grünwald anteilig Mittel von rund 5,7 Mio. €, den Rest trägt die Mindergesellschafterin Gemeinde Unterhaching.

Das operative Ergebnis 2018 schmälert sich bei Hinzurechnung der Abschreibung von rund 1,1 Mio. € auf € 200.000,- Gewinn. Für das Jahr 2019, 2020 und 2021 wird die Gesellschaft zwar mit liquiden Mittel von rund 1 Mio. € p.a. rechnen können. Unter Berücksichtigung bestehender und neu hinzukommender Abschreibungen wird das Jahresergebnis aber weiterhin negativ sein und von 2019 bis einschliesslich 2023 einen Verlust von gesamt knapp 3,0 Mio.€ ausweisen.

„Die Liquidität gibt Aufschluß über die Finanzlage des Unternehmens. Die Renditebetrachtung ist aber schöngerechnet, wenn Verlustvorträge, Einlagen und Abschreibungen aus der Gesamtbetrachtung bleiben.“, so lautet die Stellungnahme der PBG-Fraktion. Dies gelte im Übrigen gleichsam für die Behandlung der Wirtschaftspläne der Erdwärme Grünwald GmbH, bei der Abschreibungen und Verlustvorträge bilanziell nicht unberücksichtigt bleiben dürften, befanden die Gemeinderäte Tobias Brauner und Oliver Schmidt (beide PBG).

*Oliver Schmidt*